


SDK-Forum zur
Talentförderung vom
13. Januar 2022

«myidea» - Didaktische Chancen und stufengerechte Umsetzung

Prof. Dr. Eveline Gutzwiller-Helfenfinger, Universität Fribourg
Aline Baumann, BBZ Olten
Valérie Perret-Gentil Patà, Centro Professionale Tecnico Biasca

Gefördert durch:

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFI**

Getragen durch:

SDK
CSD





Das Lehr-/Lernprogramm myidea

Im Vordergrund stehen ...

- die Entwicklung **unternehmerischer Kompetenzen**
- die Stärkung von **Eigeninitiative & Selbstwirksamkeit**

Bausteine sind:

- die Entwicklung einer **eigenen Geschäftsidee**
- **Wissen & Handwerkszeug**
- **Fallstudien**



myidea ausprobieren: Ideengenerierung



H&M



Preis

4,95

Auftrag:

- Was führt zu dem Problem? **5 min**
- Welche Ideen (Ideenansätze) können das Problem mildern? Schreiben Sie 10 Ideenansätze auf! **5 min**
- Wählen Sie die **beste Idee** aus. **2 min**

Zeit: insgesamt **12 Minuten**



Gruppe 1, 3, 5, 7 ...



Gruppe 2, 4, 6, 8 ...

**Gibt es Fragen oder Anmerkungen zum
Prozess?**

Beispiele im Unterricht und Verankerung im ABU



Gürtel aus alten Fahrradschläuchen: Aspekt Nachhaltigkeit



Einbindung abgewiesene Asylbewerbende: Sozialer Aspekt



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössische Migrationskommission
EKM

Aktuell	Zuwanderung & Aufenthalt	Flucht & Asyl	Staatsbürgerschaft & Citoyenneté	Identität & Zusammenhalt	Internationale Dimensionen	Projekte	Publikationen	Über uns	
---------	--------------------------	--------------------------	----------------------------------	--------------------------	----------------------------	----------	---------------	----------	--

[Startseite](#) > [Flucht & Asyl](#) > [Rückkehr](#)

[← Startseite](#)

Flucht & Asyl

Asylpolitik

Schutz

Unterbringung und Betreuung

Integration

Rückkehr

Rückkehr



«Freiwillige» Ausreise oder Irregularität

Kann eine Wegweisung nach einem negativen Asylentscheid vollzogen werden, werden die betroffenen Personen aufgefordert, freiwillig auszureisen. Ab diesem Zeitpunkt steht ihnen, wenn sie in der Schweiz bleiben, lediglich Nothilfe zu. Die Einführung des Nothilfesystems beabsichtigte abschreckend zu wirken. Viele abgewiesene Asylsuchende reisen jedoch nicht freiwillig aus, sondern bleiben über lange Zeit in Nothilfestrukturen oder tauchen unter. Die wachsende Anzahl von Sans-Papiers aus dem Asylbereich stellt für die Behörden und die schweizerische Asylpolitik eine Herausforderung dar.

Rückkehrberatung und -hilfe

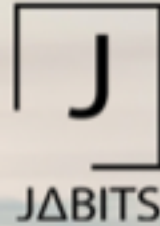
Um die freiwillige Ausreise zu fördern, wird Asylsuchenden eine Rückkehrberatung, eine **individuelle finanzielle Rückkehrhilfe** und allenfalls eine materielle Zusatzhilfe für ein Eingliederungsprojekt im Herkunftsland angeboten. Gewährleistet wird die Beratung in den Bundeszentren von der International Organisation für Migration (IOM) und von kantonalen Rückkehrberatungsstellen.

Digitale Kompetenzen

01



Gewohnheiten ändern ohne grossen Aufwand...!



DAS PROBLEM

02



01.

WAS IST DAS PROBLEM?

- Alles geht zu schnell
- Menschen sind gestresst
- Stress = schlechte Gewohnheiten

02.

WOHER KENNEN WIR DAS PROBLEM?

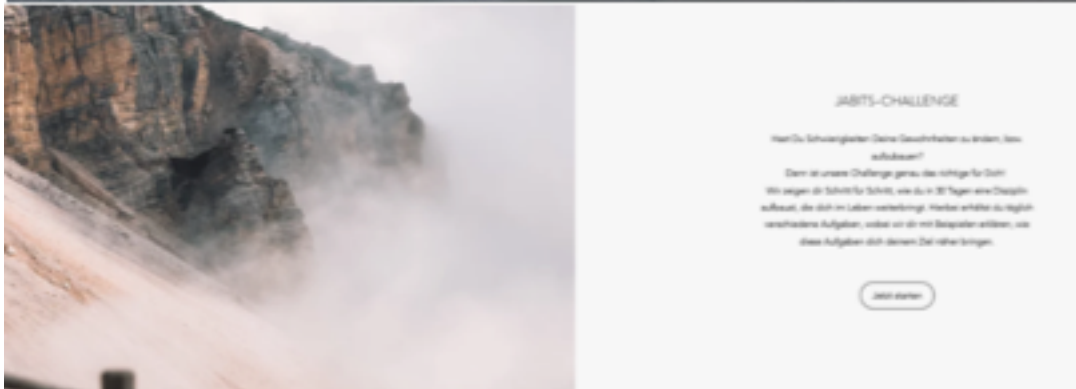
- Eigene Erfahrung
- Sozial Media
- Freunde, Verwandte
- Momentane Situation (COVID-19)

03.

FÜR WEN LÖSEN WIR DAS PROBLEM?

- Jugendliche
- Erwachsene
- (Alle)

DIE LÖSUNG



30 Tage - Gesunde Ernährung

30 Tage

Aktiv

Öffentlich

0

CHF19.90



30 Tage - Fitness Programm

30 Tage

Aktiv

Öffentlich

0

CHF24.90



30 Tage - Anfängerkurs

30 Tage

Aktiv

Öffentlich

0

CHF22.90

Sachkompetenz: Problemanalyse



MOBILE
PIT-STOP

von Fabio Bruni, Loris Valenza, Najlind Sulejmani

MOBILE
PIT-STOP

Problemanalyse



zeitaufwändiges
und mühsames
Reifenwechseln

Unsere Leistungen



zeitsparend



Reifenwechsel vor Ort

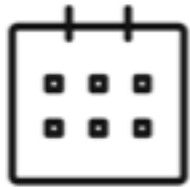


pflegen Ihres Autos

Sachkompetenz: Alleinstellungsmerkmal



Unsere Organisation



Onlinekalender
für Termine



Schlüsselübergabe mit
Kundschaft vereinbaren



Vertrauen zu Kundschaft
aufbauen

Methodenkompetenz: Sich selbst und die eigene Idee



20CHF
AUTOWÄSCHE AUSSEN

60CHF
REIFENWECHSEL

20CHF
INNENREINIGUNG

ab 100CHF
NEUWAGEN AUFBEREITUNG

*Buchen Sie einen Termin
078 609 85 26*

**MOBILE
PIT-STOP**

Kompetenzförderung im RLP: Methoden- und Sprachkompetenz

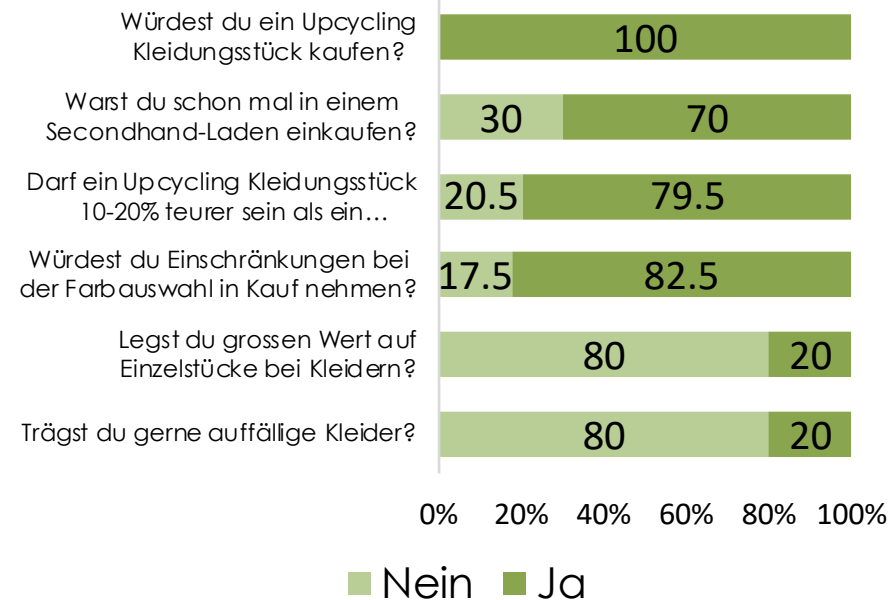
Eigenes Handeln reflektieren: Lernjournal

Mini-Businessplan und Lernjournal

Inhaltsverzeichnis

1. GESCHÄFTSIDE: STECKBRIEF	5
a) Was versteht man unter einer «Geschäftsidee»?	5
b) MyBambooBike	5
c) Ihre Geschäftsidee.....	5
d) Reflexion.....	5
2. VISION	5
a) Was ist eine Vision?	5
b) MyBambooBike	6
c) Vision für ihr Unternehmen	6
d) Reflexion.....	6
3. NAME, LOGO UND TAGLINE	6
a) Was gilt es hinsichtlich des Namens, des Logos und der Tagline zu beachten?	6
b) MyBambooBike	7
c) Name, Logo und Tagline für ihr Unternehmen	7
d) Reflexion.....	7
4. DEMOVERSION / MINIMUM VIABLE PRODUCT	8
a) Was versteht man unter Demoverision und «Minimum Viable Products?	8
b) MyBambooBike	8
c) Ihre Demoverision bzw. ihr Minimum Viable Product!	9
d) Reflexion.....	9
5. GESCHÄFTSMODELL	9
a) Was ist ein Geschäftsmodell?	9
b) MyBambooBike	10
c) Ihr Geschäftsmodell.....	11
d) Reflexion.....	11

Feedback einholen: Umfrage, Experteninterview (Sprachebene)



Kompetenzförderung im RLP: Sachkompetenz

Beispiel mymuesli: Bestandteile des Geschäftsmodells



myidea im ABU

- ✓ Die Lernenden nehmen sich als **selbstwirksam** wahr und stärken dadurch ihr Selbstvertrauen
 - ✓ Sie trainieren **Schlüsselkompetenzen**
 - ✓ Mit einem klar definierten Projekt fördern/stärken wir Kompetenzen, die für die Arbeitswelt im Wandel zentral sind. (**new work** = dezentral, digital, flexibel, individuell)
 - ✓ Das **vernetzte Denken** der Lernenden wird gefördert.
- Lernende erfahren Zusammenhänge und Wirkungsmechanismen der Berufswelt, indem sie von der Rolle der/des Arbeitnehmenden in jene des/der Gründer:in wechseln.

Wichtigste Schlussfolgerungen



Die Lernenden verlassen ihre Komfortzone



**Sie fühlen sich
einbezogen**



**Sie sind
aktiv**



Sie sind erfinderisch



<https://unsplash.com/@johanmouchet>



Die Lernenden wenden bereits erworbene Fähigkeiten an und entwickeln neue Fähigkeiten.



Kompetenzen im Zusammenhang mit den «gesellschaftlichen» Aspekten des Lehrplans

- **Aspekt « Kultur »:** Lokale Kultur oder Massenkultur, ein Produkt schaffen, das einen Zugang zur Kultur entwickelt.
- **Aspekt « Recht »:** Genehmigungen, Unterzeichnung eines Mietvertrages, Einstellung und Bezahlung von Personal, ...
- **Aspekt « Ökologie »:** Nachhaltige Entwicklung, Recycling, Innovation,..
- **Aspekt « Wirtschaft »:** Sich ins Wirtschaftsgefüge einfügen, ein Budget erstellen, einen Preis festlegen, die Buchhaltung erstellen
- **Aspekt « Ethik »:** Wahl der Produkte, Wahl der Unternehmensentwicklung, Gleichberechtigung
- **Aspekt « Identität und Sozialisierung »:** Beobachter oder Protagonist im Wirtschaftssystem
- **Aspekt « Politik »:** Unterstützt die Politik in meinem Kanton den Unternehmergeist?
- **Aspekt « Technologie »:** Neue Technologien im Dienste des Unternehmens einsetzen

In Verbindung mit Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenz



In Verbindung mit den Aspekten «Sprache und Kommunikation»

- «Schlagwort» entwickeln
- Ihr Projekt beschreiben
- Ein Logbuch über die Aktivitäten führen
- Berufliche Korrespondenz
- Durch Werbung kommunizieren
- Sein Projekt mündlich präsentieren
- Kenntnis des unternehmensspezifischen Vokabulars
- ...



Mögliche Handlungsfelder



«Gesellschaftliche» Aspekte

- Vertiefung der Möglichkeiten von Unternehmen mit nachhaltiger Entwicklung
- Durchführung eines Workshops «Unternehmergeist» in der Schule
- Start-ups mit Bezug zum Beruf entwickeln
- Sein Produkt wirklich entwickeln
- ...

«Sprachliche und kommunikative» Aspekte

- Eine Sonderausgabe «Unser Unternehmen» in der Schülerzeitung verfassen
- Präsentationen für andere Klassen vorbereiten
- Werbung für die verschiedenen Unternehmen in der Klasse vorbereiten
- Mit einer Tageszeitung zusammenarbeiten, um die Aktivität «myidea» vorzustellen
- ...



Q&A

